



Regierungsratsbeschluss vom 01. März 2016

Interpellation Nr. 15 Daniel Goepfert betreffend Ankaufspolitik der öffentlichen Hand und Probleme des Basler Buchhandels; schriftliche Beantwortung

P165075

1. Der Regierungsrat genehmigt den vorgelegten Schreibensentwurf an den Grossen Rat.

Begründung

Die Fragen des Interpellanten werden begründet mit dem schlechten Geschäftsgang des Basler Buchhandels. Die Situation könne verbessert werden, wenn die Bibliotheken der GGG, die Schulmediotheken, die Universitätsbibliothek und übrige staatliche oder subventionierte Organisationen ihre Bücher und Medien beim Basler Buchhandeln erwerben würden. Würde dem Anliegen des Interpellanten entsprochen, wäre das nur möglich unter Verletzung von Gesetzen, welche der Grosse Rat beschlossen hat. Auch die Geschäftsprüfungskommission des Grossen Rates hat in letzter Zeit mehrfach Departemente gerügt, welche ihre Beschaffungspolitik nicht streng gemäss den gesetzlichen Vorschriften vorgenommen haben. Die Regeln des Gesetzes über öffentliche Beschaffungen (Beschaffungsgesetz) sind klar und erlauben keine Abweichung im Sinne der Fragen des Interpellanten.

